

Die 9 Karten

Bei diesem Trick könne so viele Zuschauer mitmachen wie es möglich ist.

Jeder Zuschauer bekommt 9 Karten und alle machen es dem Zauberer nach. Am Ende gibt es eine zauberhafte Überraschung.

Vorbereitung: Keine

Jeder Zuschauer und der Zauberer bekommt 9 Karten. Man kann für diesen Trick auch mehrere Kartenspiele verwenden. Es müssen dann allerdings zwei Bedingungen erfüllt werden. Der Zuschauer und der Zauberer darf:

1. Keine Karte doppelt haben (Z.B. zweimal Herz Dame)
2. Wenn du unterschiedliche Kartenspiele verwendest müssen Rückseiten der 9 Karten gleich sein

Gib also jedem mitmachendem Zuschauer und dir 9 Karten. Bei einem Kartenspiel mit 52 Karten können also wie viele Zuschauer mitmachen? Richtig! Vier!. Denn 4×9 ist 36. Die anderen 9 Karten hast ja du als Zauberer.

Jetzt kommen die Anweisungen die du den Zuschauern gibst.

1. Die 9 Karten werden gemischt und jeder darf sich eine Karte aus seinem Stapel herausziehen und sie sich merken und diese verdeckt auf den Tisch legen.
2. Jetzt kommt eine zweite Karte (verdeckt) auf die Zuschauerkarte.
3. Beide Karten werden jetzt aufgenommen und auf den Stapel in der Hand gelegt. Die Zuschauerkarte ist nun bei allen Mitmachern an zweiter Stelle von oben*
4. Jeder Zuschauer soll nun seinen Namen buchstabieren und dabei für jeden seiner Buchstaben eine Karte auf den Tisch zählen. Sollte der Zuschauer noch einige Karten in der Hand behalten, (weil sein Name weniger als 9 Buchstaben hat), soll er das restliche Päckchen einfach oben auf die Karten auf den Tisch werfen.
(Die Zuschauer Karte befindet sich trotz unterschiedlichen Namenslängen an zweiter Stelle von unten)
5. Alle Zuschauer Buchstabieren gleichzeitig mit dem Zauberer das Wort M-A-G-I-E und alle zusammen legen für jeden Buchstabe wieder eine Karte auf den Tisch und die restlichen Karten obenauf. *(Die gemerkte Karte liegt nun an dritter Stelle von oben)*

6. Weiter darf jeder Zuschauer seinen Namen Buchstabieren und für jeden Buchstaben eine Karte auf den Tisch legen. Der Rest der Karten kommt wieder oben drauf. *(Die Karte befindet sich nun an 7. Stelle von oben)*
7. Die Zuschauer sollen nun die ersten drei Karten von oben nehmen und sie unbesehen beiseitelegen. Die nächste Karte sollen sie fühlen....nein das ist nicht ihre Karte. Also auch weg damit. Auch die nächste Karte sollen sie befühlen.... nein auch weg damit. Legt sie unbesehen zur Seite. Auch die dritte Karte wird befühlt... (macht eine kleine Show daraus) nein auch diese Karte ist es nicht... also auch weg damit. Jeder sollte jetzt noch drei Karten in der Hand haben. Nimm nun die nächste (also die 7. Karte) und fühle auch hier. Mache es jetzt etwas spannender und lasse alle ihre Karten umdrehen. Jeder Zuschauer hat nun seine Karte in der Hand.

*Dieser Trick funktioniert nur dann bei allen, wenn du die Anweisung klar und verständlich machst. Als Zauberer machst du es Zuschauern ja auch vor, was sie machen sollen. Von daher musst du die Anweisungen gut im Kopf haben und genauestens ausführen. Der Trick beruht auf einem mathematischen Prinzip und funktioniert mit Namen die mindesten 3. Buchstaben haben. Ein kleiner Schwachpunkt an diesem Trick ist: Die Zuschauerkarte muss am Anfang immer an die zweite Stelle von oben damit der Trick funktioniert. Eine andere Möglichkeit wie oben beschrieben wäre folgende: Wenn du den Trick mit mehreren Leuten machst. Ruft einfach mal ins Publikum und sagt „Ich brauche von euch eine Zahl von 1 bis 5!“ Nach Möglichkeit werden dir einige Zuschauer Zahlen zurufen und mit Sicherheit ist auch einer dabei der die Zahl zwei ruft. Wende dich an den und sage: “Danke! Wir legen unsere gemerkte Karte also an zweite Stelle von oben“. Das erweckt ein wenig den Anschein, dass es auch eine andere Zahl hätte sein können.